

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
Produktidentifikator

Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs	Vedagard AL-E
Registrierungsnummer	-
SDS-Nummer	0153
UVP-Nr.:	100912, 100917, 101409, 100929
Datum der ersten Ausgabe	16-Februar-2012
Versionsnummer	1,0
Produktverwendung	berufsmäßige Verwendung
Datum der Überarbeitung	16-Februar-2012
Ersetzt Fassung vom	

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	Nicht verfügbar.
Verwendungen von denen abgeraten wird	keine bekannt.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname	Vedag GmbH
	Deutschland
Anschrift	Geisfelderstraße 85-91
	D-96050 Bamberg
	+49 (0) 951 1801-858
Kontaktperson	Dr. Thomas Merten
Telefonnummer	+ 49 (0) 172 59 55 623
E-mail	t.merten@vedag.com
Kontaktperson	Peter Fischer
Telefonnummer	+49 (0) 175 30 57725
E-mail	peter.fischer@bayer.com
Notrufnummer	+49 (0) 361 73073 0

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren
Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung
Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren	Das Produkt ist für physikalische Gefahren nicht klassifiziert.
Gesundheitsgefahren	Das Produkt ist für gesundheitliche Gefahren nicht klassifiziert.
Umweltgefahren	Das Produkt ist für Umweltgefahren nicht klassifiziert.
Besondere Gefahren	Nicht verfügbar.
Hauptsymptome	Nicht verfügbar.

Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung

Zusätzliche Angaben auf dem Etikett	Nicht anwendbar.
Sonstige Gefahren	Nicht zugewiesen.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
Gemisch

Die Bestandteile sind nicht gefährlich oder liegen unter den meldepflichtigen Grenzen.

Weitere Kommentare Nicht verfügbar.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben Nicht verfügbar.

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. Einen Arzt rufen, falls Symptome auftreten oder anhalten sollten.
Hautkontakt	Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.
Augenkontakt	Mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.
Verschlucken	Mund ausspülen. Bei Verschlucken einer größeren Menge, unverzüglich eine Beratungsstelle für Vergiftungsscheinungen anrufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Nicht verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Nicht verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren Nicht verfügbar.

Löschenmittel

Geeignete Löschenmittel Schaum. Trockenpulver. Kohlendioxid (CO₂). Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschenmittel Keinen Wasservollstrahl verwenden.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Nicht verfügbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid. Stickstoffoxide (NO_x).

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung Angemessene Schutzausrüstung tragen. Feuerwehrpersonal muss Standardschutzausrüstung tragen, einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und schwere Atemschutzgeräte in geschlossenen Räumen.

Spezielle Brandbekämpfungsmaßnahmen Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal Kontakt mit dem heißen Material vermeiden. Der Kontakt mit geschmolzenem Produkt kann Verbrennungen verursachen.

Einsatzkräfte Nicht verfügbar.

Umweltschutzmaßnahmen Eindringen in die Kanalisation verhindern.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Falls nicht risikoträchtig, Materialfuss stoppen. Die Substanz fest werden lassen und dann abkratzen. Ausgetretenes Material in Behälter füllen, die Behälter sorgfältig schließen und gemäß der örtlichen Bestimmungen entsorgen.

Verweis auf andere Abschnitte Bezuglich persönlicher Schutzausrüstung Punkt 8 des SDB beachten. Bei der Entsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Vorsicht bei Handhabung/Lagerung. Kontakt mit dem heißen Material vermeiden. Dämpfe des erhitzen Materials nicht einatmen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Im fest verschlossenen Originalbehälter lagern. Gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften lagern. Vor Hitzequellen und hohen Temperaturen schützen.

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Grenzwerte berufsbedingter Exposition

Deutschland

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

Deutschland TRGS 900

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

EU

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

Biologische Grenzwerte

EU

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

Empfohlene Überwachungsverfahren

DNEL Nicht verfügbar.

PNEC Nicht verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Schutzmaßnahmen Gute allgemeine Lüftung (gewöhnlich 10 Luftwechsel pro Stunde). Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptablen Niveau halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Angaben Nicht verfügbar.

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille/Gesichtsschutz wird empfohlen.

Hautschutz

- Handschutz Wärmeisolierende Handschuhe.

- Sonstige Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Thermische Gefahren Nicht verfügbar.

Hygienemaßnahmen Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Nicht verfügbar.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Feststoff.

Form Fest.

Farbe Charakteristisch.

Geruch

Geruchsschwelle Charakteristisch.

pH-Wert Nicht verfügbar.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt Nicht verfügbar.

Siedepunkt, Siedebeginn und Siedebereich Nicht verfügbar.

Flammpunkt > 220 °C (> 428 °F) DIN 51755

Selbstentzündungstemp. Nicht anwendbar.

Zündtemperatur > 350 °C (> 662 °F) DIN 51794

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Nicht verfügbar.

Untere Entzündbarkeitsgrenze (%) Nicht verfügbar.

Obere Entzündbarkeitsgrenze (%) Nicht verfügbar.

oxidierende Eigenschaften Nicht anwendbar.

explosive Eigenschaften Nicht anwendbar.

Explosionsgrenze Nicht anwendbar.

Dampfdruck Nicht anwendbar.

Dampfdichte Nicht anwendbar.

Verdampfungsgeschw.	Nicht anwendbar.
relative Dichte	Nicht verfügbar.
Löslichkeit (in Wasser)	unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Raumdichte	Nicht anwendbar.
Fließpunkt	Nicht anwendbar.
Viskosität	Nicht verfügbar.
Viskosität Temperatur	Nicht verfügbar.
VOC (Gewichts-%)	Nicht verfügbar.
% Anteil flüchtiger Stoffe	Nicht verfügbar.
Sonstige Angaben	
Erweichungspunkt	> 100 °C (> 212 °F) DIN 52011
Sonstige Angaben	Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
Zu vermeidende Bedingungen	Temperaturen oberhalb des Flammpekts sind zu vermeiden.
Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden. Schwefelwasserstoff.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben	Nicht verfügbar.
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen	
Verschlucken	Nicht verfügbar.
Einatmen	Nicht verfügbar.
Hautkontakt	Nicht verfügbar.
Augenkontakt	Nicht verfügbar.
Symptome	Nicht verfügbar.
Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
Akute Toxizität	Nicht verfügbar.
Ätz/Reizwirkung auf die Haut	Nicht verfügbar.
Ätz/Reizwirkung auf die Augen	Nicht verfügbar.
Sensibilisierung der Atemwege	Nicht verfügbar.
Sensibilisierung der Haut	Nicht verfügbar.
Erbgutverändernd	Nicht verfügbar.
Kanzerogenität	Nicht verfügbar.
Reproduktionstoxizität	Nicht verfügbar.
Spezifische zielorgan-toxizität (einmalige exposition)	Nicht verfügbar.
Spezifische zielorgan-toxizität - wiederholte exposition	Nicht verfügbar.
Aspirationsgefahr	Nicht verfügbar.
Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben	Nicht verfügbar.
Sonstige Angaben	Nicht verfügbar.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität:	Voraussichtlich nicht schädlich für Wasserorganismen.
----------------------	---

Persistenz und Abbaubarkeit	Es liegen keine Daten über die Abbaubarkeit des Produktes vor.
Bioakkumulationspotenzial	Das Produkt enthält keine Stoffe, die voraussichtlich bioakkumulierbar sind.
Mobilität	Nicht verfügbar.
Verteilung in der Umwelt - Verteilungskoeffizient	Nicht verfügbar.
Mobilität im Boden	Nicht verfügbar.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht verfügbar.
Andere schädliche Wirkungen	Nicht verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Restabfall	Nicht verfügbar.
Verunreinigtes Verpackungsmaterial	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
EU Abfallcode	17 03 02
Entsorgungsmethoden / Informationen	Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

Massengutbeförderung gemäß Keine Information verfügbar.

Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V

Nicht eingetragen.

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION 2000/479/EG über den Aufbau eines Europäischen Schadstoffemissionsregisters (EPER)

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1). Kandidatenliste

Nicht eingetragen.

Andere Verordnungen

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Verordnungen

Nicht verfügbar.

Stoffsicherheitsbeurteilung Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Nationale Verordnungen

TA Luft 5.2.5 ges. C

Wassergefährdungsklasse (WGK)

VwVwS Nicht wassergefährdend

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Liste der Abkürzungen Nicht verfügbar.

Referenzen Nicht verfügbar.

Informationen über Nicht verfügbar.

Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemisches

Wortlaut für die R-Sätze im Abschnitt 2 und 3 Keiner/keine.

Angaben zur Revision Produkt- und Firmenidentifikation: Produkt- und Firmenidentifikation
Physikalische und chemische Eigenschaften. Multiple Eigenschaften

Schulungsinformationen Nicht verfügbar.

Ausgabedatum Nicht verfügbar.

Datum der Überarbeitung 16-Februar-2012

Druckdatum 16-Februar-2012